

Wie der Herr Verfasser selbst mit Recht betont, ist es für einen Einzelnen fast unmöglich geworden, ein Handbuch über tierische Pflanzenschädlinge zu schreiben, das allen Anforderungen der Wissenschaft und der Praxis gerecht wird. Gerade in neuester Zeit sind auf diesem Gebiete solche Fortschritte erzielt und ist eine derartige Spezialisierung eingetreten, daß die Beherrschung des ganzen weiten Gebietes die Arbeitskraft eines Mannes übersteigt. Trotzdem ist der Stoff in der ersten Hälfte des Buches so ausführlich behandelt und ein so reiches Abbildungsmaterial beigelegt, daß man damit wohl zufrieden sein kann, wenn es auch bedauerlich bleibt, daß nicht mehr Spezialisten für die Bearbeitung der einzelnen Gruppen herangezogen worden sind. Auf Wunsch der Verlagsbuchhandlung mußten die späteren Kapitel knapper gefaßt werden und sind nur sparsam illustriert. Das ist bei einem Buch, das auf lange Zeit hinaus grundlegend bleiben soll, sehr unangenehm. Wenn auch durch die schnellen Fortschritte der angewandten Zoologie in den letzten Jahren es manches schon überholt ist, so ist das Handbuch doch eine verdienstvolle Tat, und es gebührt dem Herrn Verfasser und seinen Mitarbeitern, den Herren Dr. Börner, Dr. Schwartz und Dr. Lindinger, dafür der beste Dank aller praktisch arbeitenden Zoologen.

Dr. F. Z

---

## Aus dem Verein.

(Für diese Rubrik wird die Mitarbeit aller Vereinsmitglieder erbeten.)

Prof. Weinert aus Dortmund steht als Hauptmann der Landwehr im Felde. — H. Wagner, Assistent am Deutschen Entomologischen Museum zu Berlin-Dahlem, wurde zum k. k. Militär eingezogen und wird zurzeit in Wien ausgebildet. — Prof. Hoffmann ist jetzt als Marine-Oberstabsarzt auf S. M. S. „Baden“ angestellt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Mitteilungen](#)

Jahr/Year: 1916

Band/Volume: [5\\_1916](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt unbekannt

Artikel/Article: [Aus dem Verein 322](#)